

## **Anlage zur Petition: Weiterbetrieb aller zuverlässigen Kraftwerke für unsere gesicherte Energieversorgung**

---

*„Wir sind kurz vor dem Durchbruch der erneuerbaren Energie, diese sind bereits preiswerter als die aus fossilen Brennstoffen und gar aus dem Atom“.*

Solche Anpreisungen der Lobbyisten hören wir nun seit bald 20 Jahren, auch in Deutschland. Wie wäre es, wenn man diese beim Wort nimmt, und alle Subventionen streicht!?

Beispiele was auch uns in Deutschland blüht gibt es bereits zuhauf:

Kalifornien leidet unter Stromausfälle, und das auch im Sommer:

<https://www.mercurynews.com/2020/08/15/bay-area-faces-another-day-of-searing-heat-after-blackouts/>

Bereits in 2001 hat die FAZ über dortige Energieprobleme berichtet, die Situation hat sich aber nur noch viel verschlimmert.

<https://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/energiekrise-blackout-in-kalifornien-115425.html>

Texas war ebenfalls in letzter Zeit sogar im deutschen Mainstream ein Thema: Die Windräder sind dank Klimaerwärmung vereist, Solaranlage liegen unter Schnee, die Bevölkerung leidet nun an der kalifornischen Krankheit. Pikant; auch das RWE aus Deutschland ist dort involviert, und muss Strom teuer von irgendjemand der liefern kann, einkaufen, um seine Verpflichtungen nachzukommen.

<https://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/unternehmen/kaeltewelle-in-texas-koennte-rwe-hunderte-millionen-kosten-17206159.html>

Australien hatte vor etwa 20 Jahren die günstigsten Energiepreise, jetzt streitet es sich mit Deutschland um die höchsten der Welt – Südastralien ist auf dem abwegigen Pfad in Richtung 100 % Erneuerbare Energie weltweit wohl am weitesten geschritten.

<https://stophesethings.com/tag/south-australia-blackout/>

**Für unsere Abgeordneten in Deutschland gibt es bereits länger Arbeitsberichte über die Auswirkungen vor längeren Stromausfällen:**

Siehe bei [den Suchergebnissen auf der Seite des TAB](#): (Büro für Technologiefolgenabschätzung beim Deutschen Bundestag).

Dort finden Sie

**Gefährdung und Verletzbarkeit moderner Gesellschaften – am Beispiel eines großräumigen Ausfalls der Stromversorgung**

<https://www.tab-beim-bundestag.de/de/pdf/publikationen/berichte/TAB-Arbeitsbericht-ab141.pdf>

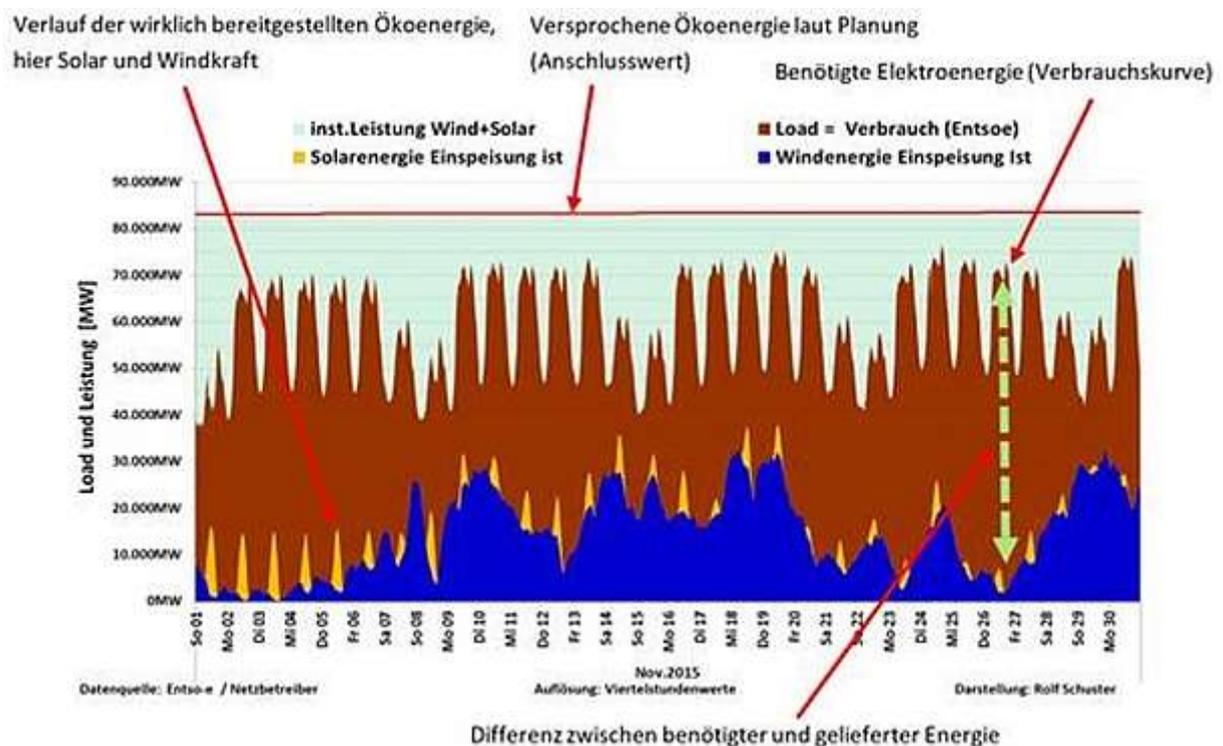
## Anlage zur Petition: Weiterbetrieb aller zuverlässigen Kraftwerke für unsere gesicherte Energieversorgung

Die unweigerlichen Auswirkungen sind eindringlich beschrieben, als da unter anderem sind:

- Tausende Aufzügen mit festsitzenden Passagieren.
- Lebensmittelknappheit
- kein Licht
- Eisenbahn und öffentlicher Verkehr geht nicht mehr
- Flughäfen stellen nach 24 Stunden (Notstromversorgung) den Betrieb ein
- kein Wasser
- keine Abwasserentsorgung
- Handys fallen aus
- Computer fallen aus
- Lebensmittelläden sind leer
- Kein Geld mehr aus Banken oder Automaten
- Kein Benzin mehr
- Intensivpatienten in Not nach Ablauf der Generatorlaufzeiten (24 Std)
- Verkehrsregelung (Ampeln) bricht zusammen
- Auch die Polizei kann nicht mehr fahren
- Feuerwehr auch nicht zu den vielen Bränden, die durch Kerzen und Feuerstellen entstehen
- Plünderungen und Überfälle

[https://www.bbk.bund.de/DE/TopThema/TT\\_2019/TT\\_StromausfallweiterfuehrendeInfos.html](https://www.bbk.bund.de/DE/TopThema/TT_2019/TT_StromausfallweiterfuehrendeInfos.html)

Trotzdem hält die Bundesregierung weiter an ihrem Ziel fest, koste es die Bevölkerung was es wolle.



Einspeisewerte – mit Erläuterungen

## Anlage zur Petition: Weiterbetrieb aller zuverlässigen Kraftwerke für unsere gesicherte Energieversorgung

Aktuelle Werte finden Sie hier:



### Agaro-Energiewende

Vorstehende Grafik zeigt die Einstellung: „letzten 31 Tage“ – das große dunkle stellen die zuverlässigen konventionellen Kraftwerke – Was ist, wenn diese nicht mehr da sind? Besonders interessant: der 11. Februar 2021, als Deutschland an einem Blackout entlang schrammte. An dieser Stelle auf ein anderes Datum zu verweisen, wo es weniger kritisch war, ist nicht zielführend, denn wir brauchen an allen Tagen eine gesicherte Stromversorgung.

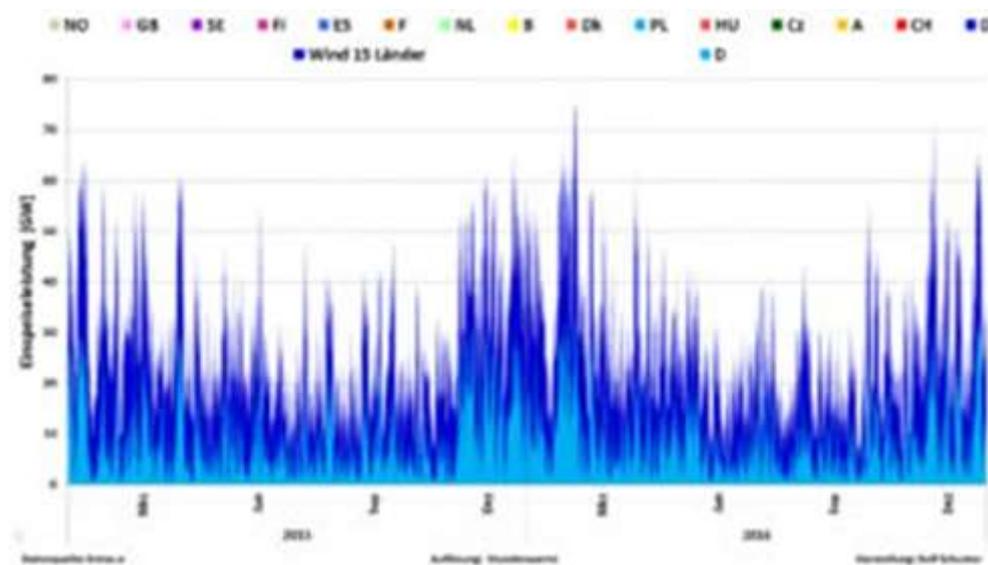
[https://www.agora-energiewende.de/service/agorameter/chart/power\\_generation/08.02.2021/08.02.2021/](https://www.agora-energiewende.de/service/agorameter/chart/power_generation/08.02.2021/08.02.2021/)

- Wer springt zuverlässig ein, wenn die konventionellen Kraftwerke abgeschaltet sind?
- Was passiert wenn der Strom für ein paar Tage lang ausfällt? (s.o. Arbeitsbericht 141)

\*\*\*

Der Wind weht überhaupt nicht immer irgendwo: Ein Nachtrag zum Märchen von der Wind-Grundlastfähigkeit

### Die Wind-Einspeisedaten von 15 Ländern



Das Bild zeigt die Ganglinien von 15 Staaten (obere Leiste) über zwei Jahre. Da die Windenergieerzeugung von Deutschland parallel in hellblau dargestellt ist, zeigt sich über-deutlich, dass selbst über die Fläche der 15 Staaten keinerlei Grundlast-Ausgleich erfolgt.

Es gibt ja nun auch Experten in Deutschland, als da sind die Kirchenmänner, die genau wissen was in Kernkraftwerken vor sich geht (Deutschland hatte die sichersten der Welt) oder gar eine Frau Prof. Claudia Kempfert, die von den Dingen der Energieversorgung, über die sie schwafelt, noch immer keinerlei Ahnung hat [Mein unbewiesener Eindruck, ich konnte sie mal live erleben]

*Das wesentliche Verständnis der technischen Zusammenhänge im Wechselstromnetz, die den präzisen „Takt von 50 Hertz“ betreffen, die „notwendige exakte Synchronisation und Balance“, der „elektrischer Leistungseingabe zum aktuellen Stromverbrauch“, die in einem Kraftwerk mit den Dampfturbinen-Antrieben der Stromerzeugungs-Generatoren „passend geregelt“ werden muss, damit das Wechselstromnetz stabil erhalten wird, bleibt leider eher diffus anstatt klarer technischer Grundbedingungen.*

Nachdem die Befürworter nun doch eingesehen haben, das bei Wolkenbedeckung und gar in der Nacht, auch auf die Sonne kein Verlass ist, heißt es: Sie brauchen einen Speicher.

Die derzeit größte Batterie ist in Süd Australien installiert: Der Tesla Akkuspeicher hat eine Kapazität von ca. 130 MWh

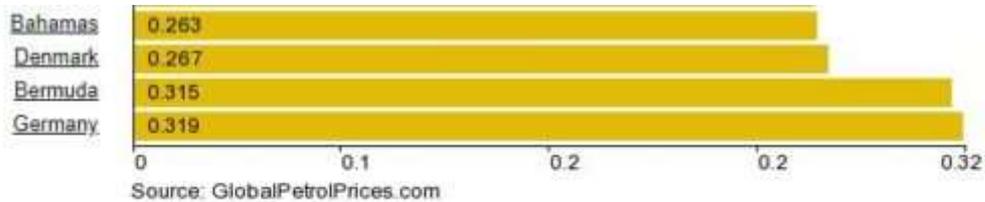
– Damit kann dieser Akku die Spitzenlast für 0,0089 Stunden, also 32 Sekunden liefern, sofern er vorher ganz voll war, vollkommen verlustfrei arbeiten würde und die Energie in so kurzer Zeit abgeben könnte. Er kostet auch nur schlappe 50 Mio Dollar.

## Anlage zur Petition: Weiterbetrieb aller zuverlässigen Kraftwerke für unsere gesicherte Energieversorgung

---

Die Strompreise in Deutschland haben inzwischen Weltspitze erreicht.

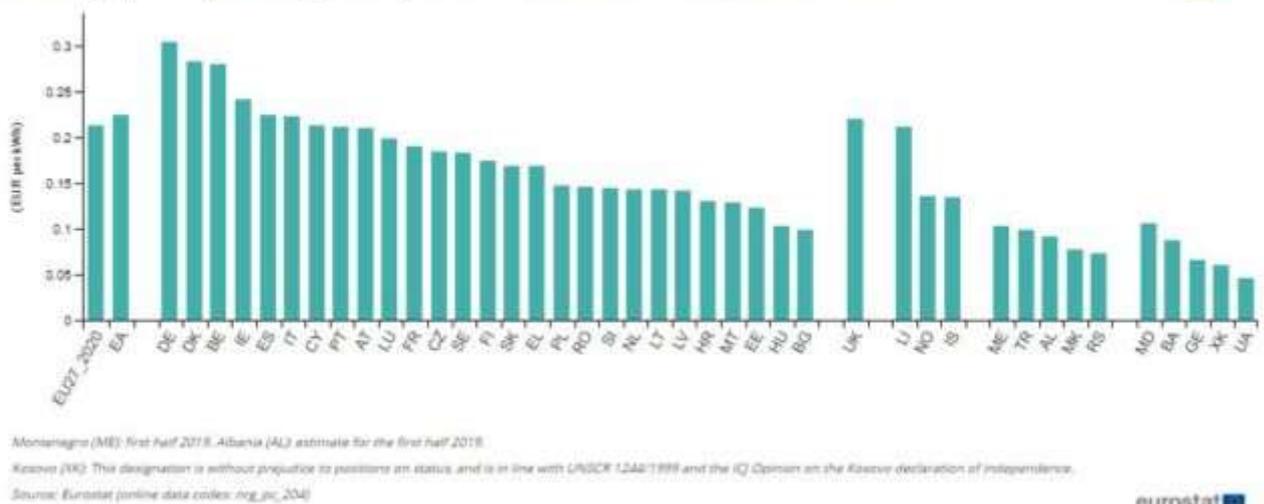
Hier eine Teilkopie unten genannter Quelle:



Notes: The latest business and household electricity price data from December 2020 are available for [download](#).

[https://www.globalpetrolprices.com/electricity\\_prices/](https://www.globalpetrolprices.com/electricity_prices/)

Electricity prices (including taxes) for household consumers, first half 2020



Das gleiche Ergebnis bei Eurostat

[https://ec.europa.eu/eurostat/statistics-explained/index.php/Electricity\\_price\\_statistics](https://ec.europa.eu/eurostat/statistics-explained/index.php/Electricity_price_statistics)

Auch bei Eurostat ist Deutschland Spitzenreiter bei den Energiekosten

Dazu kommt ab 1. Jan. 2021 auch noch die CO2 Steuer!!

\*\*\*

**Wir retten die Erde – Klimawandel**

Die Begründung für „Erneuerbare Energien“ liegt in dem angeblichen Klimanotstand. CO<sub>2</sub>, was bei jeglicher Energieumwandlung aus fossilen Brennstoffen entsteht (Holz, Kohle, Gas – aber auch Verdauen der Nahrung bei Mensch und Tier, incl. Insekten)

Das heutige Klima ist angeblich so schlimm – und der Mensch ist daran schuld.

Allgemein auch bei Laien anerkannt ist, das für die Bestimmung des Klimas, die Wetteraufzeichnungen hergenommen werden. Mindesten 30 Jahre um überhaupt einen trend zu erkennen, besser aber Jahrhunderte, denn das Klima hat sich schon immer geändert. Ich erinnere an Tomaten und Wein auf Grönland.

Gut, dann werden die Wissenschaftler in 20 ... 30 oder mehr Jahren wiederum auf die Aufzeichnungen zugreifen, und diese auswerten – denn man will ja eine Erfolgskontrolle. Dass bedeutet dann aber, sie müssen sie das Wetter Morgen beeinflussen!

\*\*\*

Welche Anteile an CO<sub>2</sub> Emissionen können wir in Deutschland überhaupt beeinflussen?

Der CO<sub>2</sub> Anteil in der Luft beträgt ~ 400 ppm = 0,04 %. insgesamt

An den CO<sub>2</sub> Emissionen sind die anthropogenen Prozessen aller Länder der Erde mit < 3,5% beteiligt, daran hat Deutschland einen Anteil von 2 % ., d.h., wenn es Deutschland nicht gäbe, dann würden 0,000 7 % weniger CO<sub>2</sub> emittiert.

Wer die Zukunft verstehen will, sollte die Vergangenheit studieren

## Zuverlässigkeit von Klima-Modellierungen und Zyklen der Einflussgrößen auf das Klima



Nicola Scafetta, Universität „Federico II“, Neapel, Italien

– update: Video verlinkt

Zusammenfassung seines Vortrags auf der Konferenz der Eike in München, 2019, in dem er auf die Zuverlässigkeit der programmierten Klimamodelle

eingeht und den Versuchen des IPCC, diese zu validieren. In anschließenden Teil des Vortrags berichtet er von seinen Forschungen zu realen, sehr unterschiedlichen Einflüssen, die unser Wetter und damit das Klima bestimmen und deren Zyklen. Abschließend zeigt er Korrelationen unterschiedlicher Forschungszweige zur Klimahistorie, deren Ergebnisse keinerlei Hinzunahme von CO<sub>2</sub> als Treiber (forcing) bedürfen, um das Klimageschehen zu erklären.

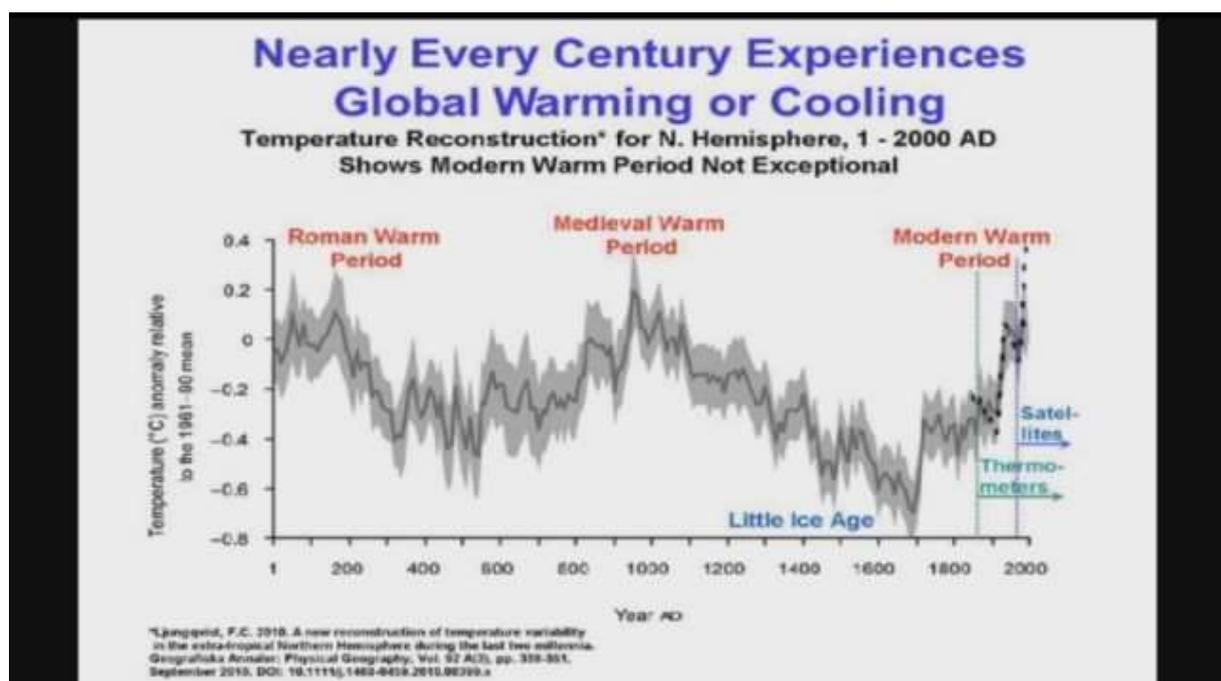


EIKE - Europäisches Institut für Klima & Energie

13



<https://www.eike-klima-energie.eu/2020/03/18/zuverlaessigkeit-von-klima-modellierungen-und-zyklen-der-einflussgroessen-auf-das-klima/>



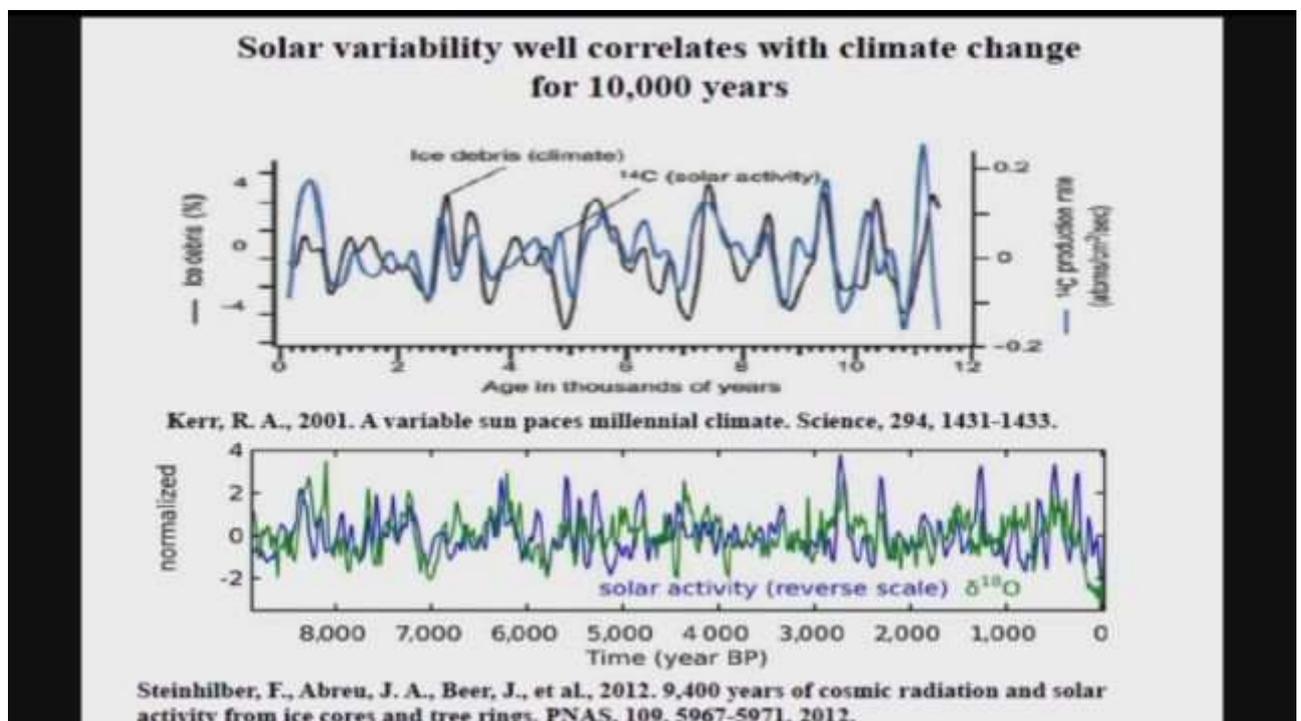
## Anlage zur Petition: Weiterbetrieb aller zuverlässigen Kraftwerke für unsere gesicherte Energieversorgung

---

Eine Anpassung der Eingangsparameter, um eine kleine Zeitspanne zu zeigen, ist Justierung eines fehlerhaften Modells, aber keine Wissenschaft. Die Computerspielereien können die Zyklen nicht nachbilden

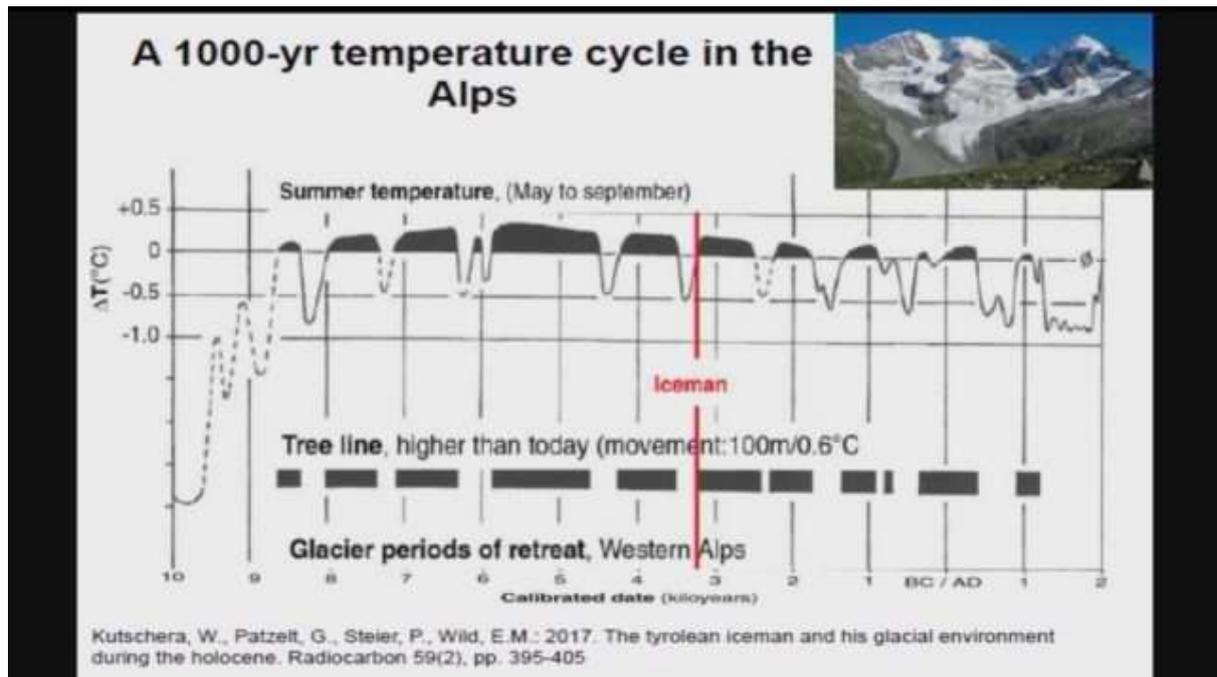
Beim Pariser Klimaabkommen verpflichteten sich die (einige) Teilnehmer, die globale Erwärmung bis 2100 (?) nur auf 1,5 ° C oder 2 ° C oberhalb des vorindustriellen Niveaus steigen zu lassen.

[Es drängt sich mir die Frage auf: .. vorindustrielles Niveau, (also ~1750, Erfindung Webstühle, Dampfmaschine und früher?) Da hatten wir die „kleine Eiszeit“, mit zugefrorenen Grachten in Holland, dem Eismarkt auf der Themse bei London, die Nahrungsmittel waren knapp, da die Wachstumsperiode zu gering und zu kalt]



Rekonstruktionen der Klimazyklen aus Eiskernen und Baumringen zeigt eine gute Korrelation der letzten 10.000 Jahre (oberer Graph)

Dieses korreliert auch sehr gut mit den Aktivitäten unserer Sonne (unterer Graph)



Auch in der Gletscherforschung können die o.g. Zyklen aus Eisbohrkernen und Sonnenaktivitäten gut erkannt werden. Die Grafik zeigt die Ergebnisse aus den Fundstücken der zurückgegangenen Vereisung

Im Ötztal (Fundstelle Ötzi . der Mann aus dem Eis) beteten die Menschen früher, dass das Eis zurückgeht

In der Wissenschaft zählen nur Beobachtungen und Aufzeichnungen der Realität.

Seit mehr als 10 Jahren, stehen 100.000 Euro bereit, für einen wissenschaftlichen Beweis, der Wirksamkeit von CO2 auf die Erderwärmung (oder Abkühlung) Hat bislang noch keiner abgeholt.

Hier mal ein Austausch von Argumenten zwischen Befürwortern der These: Der Mensch kann Klima beeinflussen und der Skeptikern, nicht des Klimawandels, sondern der Einflussmöglichkeit des Menschen.

<https://www.eike-klima-energie.eu/2018/06/02/der-heidelberger-konsens-hans-joachim-schellnhuber-im-physik-kolloquium-der-universitaet-heidelberg-am-25-mai-2018/>

Das Narrativ vom 97 % Konsens wird gerne von Nicht-Wissenschaftlern vertreten, hier eine Ausarbeitung von 2019

<https://www.eike-klima-energie.eu/2019/11/10/wenn-es-wissenschaft-ist-gibt-es-keinen-konsens-wenn-es-konsens-ist-ist-es-keine-wissenschaft/>

Zusammenstellung Andreas Demmig